

	<p>Objekt: Sestos</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18246999</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Weiblicher Kopf mit hochgestecktem Haar, Ohrring und Kette nach r.
Rückseite: Hermes steht nach l. Er hält in der vorgestreckten r. Hand den Heroldstab (kerykeion), den l. Arm hat er in die Seite gestützt. Er hat seinen Mantel (chlamys) umgehängt und sein Hut (petasos) hängt hinter seinem Kopf. Im l. F. ein Gefäß (amphora).

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt
Maße: Gewicht: 5.28 g; Durchmesser: 18 mm;
Stempelstellung: 9 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	310-290 v. Chr.
	wer	
	wo	Sestos
Besessen	wann	
	wer	Charles Richard Fox (1796-1873)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	James John Whittall (20.10.1819 - 03.02.1883)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Stadt

Literatur

- Beschreibung (1888) 271 Nr. 9 (dieses Stück).
- H. von Fritze, Sestos. Die Menas-Inschrift und das Münzwesen der Stadt, *Nomisma* 1, 1907, 6 Nr. 9 Taf. 1,15 (dieses Stück).
- SNG Kopenhagen Nr. 930 (um 300 v. Chr.)..